



Ressort: Politik

Veteranentag im Bundestag beschlossen, und jetzt?

Deutschland, 17.05.2024 [ENA]

Der Deutsche Bundestag hat in einer Sitzung dafür abgestimmt, dass es in Deutschland ab dem nächsten Jahr am 15. Juni einen offiziellen Veteranentag geben wird.

Allein das, ist den einzelnen Veteranenverbänden, Veteranen Clubs und Kameradschaften zu verdanken, die sich seit Jahren dafür einsetzen.

Denn diese kämpfen seit nurmehr als 20 Jahre für die Einführung eines solchen Tages.

Doch wie soll ein solcher Veteranentag begangen werden?

Darüber müssen sich Politik und die Mehrheit der Veteranengruppen beraten und eine gemeinsame Marschrichtung finden und festlegen.

Fakt ist, es gehört zu einem solchen Tag eine feierliche Veranstaltung, wenn nicht sogar wie in vielen Länder der Welt auch eine Parade, an der die Bundeswehr und die einzelnen Veteranengruppen aktiv teilnehmen.

Es wird noch viel Zeit vergehen, bis der Veteranentag so begangen wird, wie es den Veteranen gegenüber gerecht wird.

Es soll keine Heldenverehrung werden, dennoch muss der Toten und Verwundeten gedacht werden, aber auch der mehr als 400000 Einsatzveteranen gedacht werden, die in verschiedensten Einsätzen ihr Leben riskiert haben. Sinnvoll wäre es auch, immer den Samstag nach dem 15. Juni auszuwählen um damit allen eine Chance zu geben, an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Für viele Veteranen gehört es auch dazu, dass sie am Bendlerblock auf dem Paradeplatz antreten dürfen und nicht an irgendeiner Straßenecke.

Die Soldaten sind Bürger in Uniform, wie Polizisten, Feuerwehrleute oder anderen Hilfsorganisationen.

Und damit haben sie den Respekt aller Bürger in Deutschland verdient, der mit dem Veteranentag gezollt werden soll.

[Bericht online lesen:](#)

https://schnaugst.en-a.eu/politik/veteranentag_im_bundestag_beschlossen_und_jetzt-89123/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Rüdiger Schnaugst

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.